

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

Aufgabenbeschreibung und Beschreibung der Verfahrensdurchführung

1. Allgemeine Beschreibung der Bauaufgabe und des ausgeschriebenen Leistungsumfangs

1.1 Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Der Ortsteil Ströbeck der Stadt Halberstadt ist seit jeher eng mit dem Schachspiel verbunden. Die gelebte Tradition des Spiels wird seit Generationen gepflegt und ist ein Alleinstellungsmerkmal von überregionaler Bedeutung. Dies spiegelt auch die Aufnahme in die Liste des „immateriellen Kulturerbes“ der UNESCO wider. Die Kulturform „Schachtradition Ströbeck“ ist bereits seit 2016 in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden. Das Land Sachsen-Anhalt hat sich auf Anregung des Landtages entschlossen zusätzlich zum Bundesverzeichnis auch ein Landesverzeichnis des immateriellen Kulturerbes zu führen. Darin ist auch die „Ströbecker Schachtradition“ aufgenommen worden.

Zentraler Bezugsort innerhalb des Schachdorfes Ströbeck ist der „Platz am Schachspiel“ mit dem ehemaligen Gasthaus (Nr. 117) im denkmalgeschützten Bürgerhaus, dem ehemaligen Schachmuseum (Nr. 97) und dem großen Schachfeld in der Platzmitte. Das Gebäude des Schachmuseums ist aufgrund eines Brandes im Jahr 2019 nicht mehr nutzungsfähig. Es droht die Aberkennung des „immateriellen Kulturerbes“, mit daraus resultierenden negativen Konsequenzen, die auch überregional ausstrahlen.

Durch die Stadt Halberstadt wurden im Rahmen des Fördermittelprogramms „Soziale Integration im Quartier“ ein Fördermittelantrag zur Sanierung des ehemaligen Gasthauses zum Bürgerhaus mit integrierten Schachmuseum im Jahr 2019 gestellt. Im Jahr 2020 erhielt die Stadt Halberstadt daraufhin einen Zuwendungsbescheid zur Umsetzung der Maßnahme.

Im Rahmen der Planung und nach Durchführung weiterer Untersuchungen musste festgestellt werden, dass der Zustand des Gebäudes sich viel desolater darstellte als ursprünglich angenommen. Die geplanten Kosten wurden deutlich überschritten. Weitere Fördermittel konnten durch den Fördermittelgeber nicht bereitgestellt werden. Unter diesem Aspekt mussten Lösungen gefunden werden, um dem Fördermittelzweck zu entsprechen und ein nutzungsfähiges Gebäude, nach der Sanie-

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

zung, zu erhalten. Aktuell werden diese Arbeiten umgesetzt. Die Integration der gelebten Schachtradition im Ortsteil Schachdorf Ströbeck kann jedoch nicht realisiert werden.

Vor diesem Hintergrund wurden diverse Gespräche mit den Entscheidern im Land Sachsen-Anhalt gesucht um Möglichkeiten zu finden, allen Interessierten und Liebhabern des Schachsportes neben dem Schachturm auch Ausstellungen zum Thema „Alles Rund um die Historie Schach und das Schachspiel“ einen Heimatort zu geben.

Es soll ein multifunktionaler Erweiterungsanbau an das sanierte denkmalgeschützte Bürgerhaus (Dorfgemeinschaftshaus) errichtet werden. Der Standort befindet sich in einem Denkmalschutzbereich. Geplant ist ein Anbau, vorwiegend aus einer Kombination aus Glas-Holz- und Stahlbetonkonstruktion, als ein architektonisches und energieeffizientes Leuchtturmprojekt. Für den Anbau sind Solarthermie- und Wärmepumpen, eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, PV-Elemente an der Fassade sowie eine mögliche Dachbegrünung vorgesehen. Hiermit wird eine vollständige Selbstversorgung angestrebt. Des Weiteren soll die Barrierefreiheit, auch in das Obergeschoss des bestehenden Bürgerhauses, sichergestellt werden.

Es soll eine multifunktionale Ausstellungsfläche mit 240 m² BGF für das Motto Schach und 70 m² BGF für Depotfläche nach aktuellen Museumsstandards entstehen. Zudem soll im Anbau ein sogenannter „Multifunktionsaal“ für Veranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, für Sonder- und Wanderausstellungen gemeinnütziger und privater Kunstgegenstände zum Thema „Alles rund um das Schachdorf Ströbeck und sein Spiel“ und zur kulturellen Vertiefung der Schachtradition mit 200 m² BGF und mit gesonderter Zugangsmöglichkeit untergebracht werden.

Gegenstand der hier beschriebenen Planungsaufgabe sollen die Leistungen der Tragwerksplanung in den Leistungsphasen 1 bis 6 gemäß § 49 ff. HOAI sein. Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt stufenweise. Im Rahmen der ersten Beauftragungsstufe soll das Planungsbüro die Genehmigungsplanung erstellen, um eine ZBau-Unterlage einzureichen. Die genaue Leistungsbeschreibung ist bitte Punkt 1.4 dieser Unterlage zu entnehmen. Diese dienen als Grundlage für den ein-

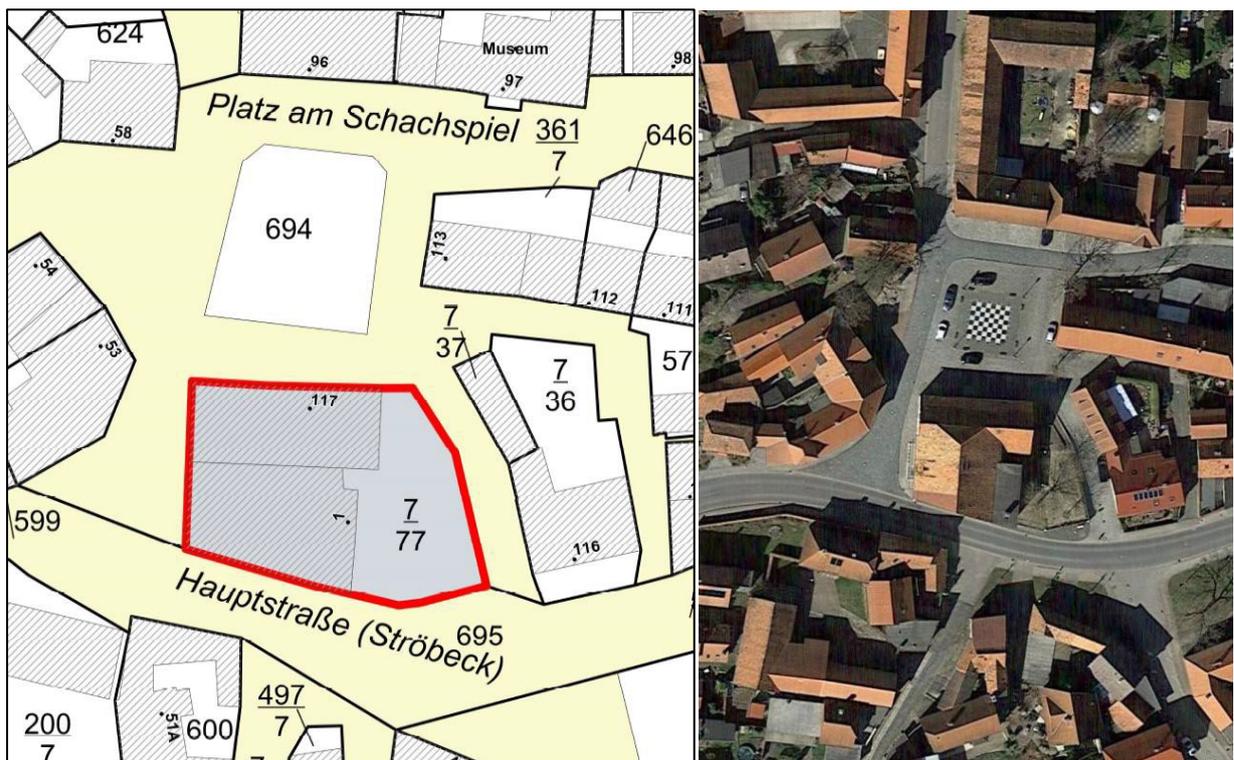
Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

zureichenden Fördermittelantrag über das Programm „GRW Infrastrukturförderung“ durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt. Im Rahmen der Vorentwurfsplanung ist ein Variantenvergleich für die Teilunterkellerung notwendig.

Bei der Planung und Ausführung der Maßnahme ist dem Auftraggeber eine Konzeption in puncto Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit, Klimaanpassung und die Berücksichtigung der besonderen kulturellen Bedeutung des Standortes ein besonderes Anliegen. Darüber hinaus liegen ein Museumskonzept sowie technische Vorgaben aus konservatorischer Sicht für den Ausstellungsbereich und dem Depot vor, welche bei der Planung und Ausführung berücksichtigt werden sollen.

Die für die Baumaßnahme relevanten Flurstücke sind der beigefügten Liegenschaftskarte zu entnehmen.



Lage des Objektes im Ortsteil Ströbeck

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

1.2 Kosten (brutto)

Die Gesamtkosten für das Projekt belaufen sich auf 3,5 Mio. Euro brutto.

Anteil Kostengruppe 300: 1.530.000,00 € netto

Anteil Kostengruppe 400: 652.050,00 € netto

1.3 Zeitplan

Die Leistungserbringung soll unmittelbar nach Auftragserteilung erfolgen. Die Auftragserteilung ist im Januar 2025 vorgesehen.

weitere Projektmeilensteine:

Beginn der Voruntersuchungen	03/2025
Beginn der Planung	04/2025
Vorentwurfsplanung und Kostenschätzung	08/2025
Einreichung Bauantrag	10/2025
Einreichung Unterlage Zuwendungsbau beim Fördermittelgeber	11/2025

1.4 Aufgabenbeschreibung Tragwerksplanung

Die hier ausgeschriebenen Leistungen umfassen folgende Planungsleistungen:

1.4.1 Tragwerksplanung in den Leistungsphasen 1 - 6 nach § 49 ff. HOAI

Leistungsinhalt sollen alle Grundleistungen der einzelnen Leistungsphasen gemäß Anlage 14 (zu § 51 Absatz 5, § 52 Absatz 2) HOAI sein.

Auf Grundlage von Anlage 14 HOAI wird diese Maßnahme der Honorarzone III zugeordnet.

Es ist beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung durchzuführen:

- Stufe 1: Leistungsphasen 1 bis 4 nach § 51 HOAI
- Stufe 2: Leistungsphasen 5 bis 6 nach § 51 HOAI

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

1.4.2 Besondere Leistungen

Für die Planung sind folgende besondere Leistungen gemäß HOAI 2021 Anlage 14 (zu § 51 Abs. 5 und § 52 Abs. 2) zu erbringen:

- Erarbeitung der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung und Mitwirkung bis zu ihrer Erteilung
- Mitwirkung bei der Erstellung einer ZBau-Unterlage unter anderem:
 - Erläuterung des Entwurfs
 - Erläuterungsbericht nach Kostengruppe 400 gemäß DIN 276
 - Zusammenfassung und Untersetzung der Kostengruppen bis zur 3. Ebene nach DIN 276

1.4.3 weitere besondere Leistungen

Sofern weitere besondere Leistungen zu erbringen sind, gelten hierfür die nachfolgenden Stundensätze (Basis Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt):

- | | |
|---------------------------|-------------------|
| - Büroinhaber | 98,00 EUR (netto) |
| - Projektleiter/Bauleiter | 77,00 EUR (netto) |
| - Bauzeichner/Assistenz | 61,00 EUR (netto) |

2. Beschreibung und Durchführung des Vergabeverfahrens

2.1 Art des Vergabeverfahrens

Auf Grundlage von § 14 Absatz 2 VgV wird als Vergabeverfahren für die hier zu vergebenden Planungsleistungen ein offenes Verfahren gemäß § 15 VgV durchgeführt.

2.2 Einzureichende Unterlagen

2.2.1. Nachweise zur Eignung:

1. Namentliche Nennung des Büroinhabers und des Projektleiters und deren Qualifikation. Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. § 122 Abs. 2 Satz 1 GWB und § 44 VgV (Berufs-/Handelsregister bzw. Gewerbeanmeldung) oder Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV des Büroinhabers / der Büroinhaberin oder einer Führungskraft.
Gemäß § 75 Abs. 2 und 3 VgV ist zugelassen, wer die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ tragen darf.

Darüber hinaus ist für die Erstellung des Standsicherheitsnachweises eine nachfolgend beschriebene Qualifikation vorzulegen:

Nachweis eines berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses eines Studiums der Fachrichtung Architektur, Hochbau oder des Bauingenieurwesens mit einer mindestens dreijährigen Berufserfahrung in der Tragwerksplanung und Eintra-

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

gung in einer von der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt zu führenden Liste. Eintragungen in anderen Bundesländern gelten auch im Land Sachsen-Anhalt. Für Personen, die in einem anderen europäischen Land niedergelassen sind, gilt für die Erstellung des Standsicherheitsnachweises § 64 Abs. 4 bis 6 Landesbauordnung Sachsen-Anhalt.

Formblatt 2.1 und 3

2. Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung für den Auftragsfall gem. § 45 Abs. 1 Satz 3 sowie Abs. 4 Satz 2 VgV.
 - Für Personenschäden: mindestens 1.500.000 €
 - Für sonstige Schäden: mindestens 1.000.000 €
 - jeweils 2-fach maximiert

Formblatt 2.2

3. Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV.

Das Büro gilt als geeignet, wenn die Zahl der Beschäftigten inklusive aller Vorgesetzten und Inhaber im Durchschnitt über die letzten drei Jahre mindestens 3 beträgt.

Formblatt 2.3

4. Erklärung des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen.

Die Erklärung muss auch von vorgesehenen Nachunternehmern, jeweils für sich selbst abgegeben werden.

Formblätter 1.2

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

2.2.2. Unterlagen zur Zuschlagsentscheidung:

1. Nennung des vorgesehenen Personals für die Leistungserbringung (Projektleiter) inklusive Angaben zu deren Qualifikation und Berufserfahrung
 § 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV

Formblatt 3

2. Eigenerklärung zu personenbezogenen Referenzprojekten § 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV

Formblätter 4.1 - 4.3

3. Honorarangebot mit Angabe von

- a) Nebenkosten pauschal
- b) Abweichung von der ermittelten Gesamtvergütung

Bitte nutzen Sie für das Honorarangebot den Vordruck, der den Vergabeunterlagen beiliegt. Sollten Sie diesen nicht nutzen, muss Ihr Angebot alle Informationen beinhalten, die auch im Angebotsvordruck abgefragt werden, um in die Wertung einzugehen.

Formblatt Angebot

2.3 Zuschlagskriterien und deren Gewichtung

Nach Prüfung der Eignung werden die eingereichten Unterlagen zur Zuschlagsentscheidung wie folgt bewertet:

Nr.	Zuschlagskriterium	Bepunktung	Gewichtung	Punktzahl
1.	§ 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV Nennung des vorgesehenen Personals für die Leistungserbringung (vorgesehener Projektleiter/-in) sowie Angabe zu deren Qualifikation (Formblatt 3)	<u>vorgesehener Projektleiter/-in:</u> Bauingenieur oder vergleichbar Berufserfahrung Projektleiter: Mehr als 5 Jahre = 2 Punkte 2 bis 5 Jahre = 1 Punkt Unter 2 Jahren = 0 Punkte	4	8
Zu erreichende Punktzahl Nr. 1				8 Punkte

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

Nr.	Zuschlagskriterium	Bepunktung	Gewichtung	Punktzahl
2.1	§ 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV Referenzangabe für einen multifunktionalen Erweiterungsanbau eines Museums mit durchschnittlichem tragwerkplanerischem Schwierigkeitsgrad (mindestens Honorarzone III gemäß der Objektliste HOAI Anlage 14) Die Angaben müssen enthalten: a) Projektbeschreibung mit Darstellung der Gebäudenutzung b) Auftraggeber c) Erbrachte Leistungen d) Baukosten netto e) Zeitraum innerhalb der letzten 15 Jahre (Es zählt die Leistungserbringung im Zeitraum 01.01.2009 bis zum Ende der Frist zur Einreichung des Angebots) (Formblatt 4.1)	<u>abgeschlossene erbrachte Leistungen</u> <u>(Tragwerksplanung § 49 ff. HOAI):</u> LP 1: 1 Punkt LP 2: 1 Punkt LP 3: 1 Punkt LP 4: 1 Punkt LP 5: 1 Punkt LP 6: 1 Punkt	1,5	9
		<u>Baukosten (KG 300 + 400), netto:</u> über 2.200.000 €: 2 Punkte 1.000.000 - 2.200.000 €: 1 Punkt unter 1.000.000 €: 0 Punkte	2	4
		<u>Zeitraum:</u> Phase zwischen Projektbeginn und Baufertigstellung im angegebenen Zeitraum 1 Punkt	2	2
		Vergleichbarkeit des Referenzprojektes mit der ausgeschriebenen Bauaufgabe Multifunktionaler Erweiterungsanbau mit durchschnittlichem tragwerkplanerischem Schwierigkeitsgrad (mindestens Honorarzone III gemäß der Objektliste HOAI Anlage 14) 6 Punkte	2	12
		Zu erreichende Punktzahl Nr. 2.1		
Sollte das Referenzprojekt nicht in dem angegebenen Zeitraum liegen und/oder keine Vergleichbarkeit zur geplanten Baumaßnahme vorhanden sein, wird das Referenzprojekt von der Wertung nicht ausgeschlossen. Es erfolgt eine Bewertung anhand der vorstehenden Kriterien. Die Leistungserbringung im angegebenen Zeitraum wird bepunktet, sofern die Leistungsphasen 1 – 6 vollständig im angegebenen Zeitraum erbracht wurden. Liegen Bearbeitungszeiten vor dem 01.01.2009, wird diese Position mit 0 Punkten bewertet.				

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck
 Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

Nr.	Zuschlagskriterium	Bepunktung	Gewichtung	Punktzahl
2.2	§ 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV Referenzangabe Denkmalschutz und Denkmalschutzbereich: Angabe einer Referenz von Tragwerksplanung und der Realisierung für ein Denkmalschutzobjekt in einem Denkmalschutzbereich liegend Die Angaben müssen enthalten: a) Projektbeschreibung mit Darstellung der Gebäudenutzung b) Auftraggeber c) Erbrachte Leistungen d) Baukosten netto e) Zeitraum innerhalb der letzten 15 Jahre (Es zählt die Leistungserbringung im Zeitraum 01.01.2009 bis zum Ende der Frist zur Einreichung des Angebots) (Formblatt 4.2)	<u>abgeschlossene erbrachte Leistungen (Tragwerksplanung § 49 ff. HOAI):</u> LP 1: 1 Punkt LP 2: 1 Punkt LP 3: 1 Punkt LP 4: 1 Punkt LP 5: 1 Punkt LP 6: 1 Punkt	1,5	9
		<u>Baukosten (KG 300 + 400), netto:</u> über 2.200.000 €: 2 Punkte 1.000.000 - 2.200.000 €: 1 Punkt unter 1.000.000 €: 0 Punkte	2	4
		<u>Zeitraum:</u> Phase zwischen Projektbeginn und Baufertigstellung im angegebenen Zeitraum 1 Punkt	2	2
		<u>Denkmalschutzobjekt:</u> Vergleichbarkeit des Referenzprojektes mit der ausgeschriebenen Bauaufgabe Denkmalschutzobjekt 1 Punkt Denkmalschutzbereich 1 Punkt	2	12
		Zu erreichende Punktzahl Nr. 2.2		
<p>Sollte das Referenzprojekt nicht in dem angegebenen Zeitraum liegen und/oder keine Vergleichbarkeit zur geplanten Baumaßnahme vorhanden sein, wird das Referenzprojekt von der Wertung nicht ausgeschlossen. Es erfolgt eine Bewertung anhand der vorstehenden Kriterien.</p> <p>Die Leistungserbringung im angegebenen Zeitraum wird bepunktet, sofern die Leistungsphasen 1 – 6 vollständig im angegebenen Zeitraum erbracht wurden. Liegen Bearbeitungszeiten vor dem 01.01.2009, wird diese Position mit 0 Punkten bewertet.</p>				

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

Nr.	Zuschlagskriterium	Bepunktung	Gewichtung	Punktzahl
2.3	§ 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV Referenzangabe einer aktiven Mitwirkung im Fördermittelverfahren: Angabe einer Referenz von Leistungen der Tragwerksplanung und der Realisierung Angabe einer Referenz des Bieters für eine entsprechende Maßnahme in den letzten 10 Jahren Die Angaben müssen enthalten: a) Projektbeschreibung mit Darstellung der Fördermittelverwendung b) Auftraggeber c) Erbrachte Leistungen d) Baukosten netto e) Zeitraum innerhalb der letzten 15 Jahre (Es zählt die Leistungserbringung im Zeitraum 01.01.2009 bis zum Ende der Frist zur Einreichung des Angebots)	<u>abgeschlossene erbrachte Leistungen (Tragwerksplanung § 49 ff. HOAI):</u> LP 1: 1 Punkt LP 2: 1 Punkt LP 3: 1 Punkt LP 4: 1 Punkt LP 5: 1 Punkt LP 6: 1 Punkt	1,5	9
		<u>Baukosten (KG 300 + 400), netto:</u> über 2.200.000 €: 2 Punkte 1.000.000 - 2.200.000 €: 1 Punkt unter 1.000.000 €: 0 Punkte	2	4
		<u>Zeitraum:</u> Phase zwischen Projektbeginn und Baufertigstellung im angegebenen Zeitraum 1 Punkt	2	2
		Vergleichbarkeit des Referenzprojektes mit der ausgeschriebenen Bauaufgabe <u>Fördermaßnahmen:</u> Verwendung von EU Fördermitteln, Bundesmitteln, Landesmitteln, etc. 1 Punkt Projektmitwirkung nach den Richtlinien des Zuwendungsbau 1 Punkt	6	12
(Formblatt 4.3) Zu erreichende Punktzahl Nr. 2.3			27 Punkte	
Sollte das Referenzprojekt nicht in dem angegebenen Zeitraum liegen, wird das Referenzprojekt von der Wertung nicht ausgeschlossen. Es erfolgt eine Bewertung anhand der vorstehenden Kriterien. Die Leistungserbringung im angegebenen Zeitraum wird bepunktet, sofern die Leistungsphasen 1 – 6 vollständig im angegebenen Zeitraum erbracht wurden. Liegen Bearbeitungszeiten vor dem 01.01.2009, wird diese Position mit 0 Punkten bewertet.				

Die Mehrfachnennung einer Referenz für Nr. 2.1 bis 2.2 ist unzulässig.

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck
 Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

Nr.	Zuschlagskriterien	Gewichtung	Max. Punktzahl	Punkte
3.	Gesamthonorar inkl. zusätzlicher Leistungen und Nebenkosten	39	39	<p>3. Honorarsatz</p> <p>Bewertet wird der Gesamtbetrag des Honorars inklusive der zusätzlichen Leistungen und der Nebenkosten in Euro.</p> <p>Sofern der Bieter für die zusätzlichen Leistungen kein gesondertes Honorar fordert, ist 0,00 € einzutragen.</p> <p>Das niedrigste Angebot erhält die maximale Anzahl von 1 Punkt.</p> <p>Alle übrigen Angebote werden nach dem folgenden Schema bewertet: Es wird die prozentuale Abweichung des Gesamthonorarbetrages vom niedrigsten Angebot ermittelt. Der ermittelte Prozentwert wird vom Maximalpunktwert 1 abgezogen.</p> <p>Abweichungen von über 100 Prozent im Vergleich zum niedrigsten Angebot werden mit 0 Punkten bewertet.</p> <p>Grundlage für die Honorarermittlung sind die Kostenangaben aus Punkt 1.2 der allgemeinen Aufgabenbeschreibung. Die Nettowerte bilden sodann die anrechenbaren Kosten für die Honorarermittlung.</p>

Maximale Gesamtpunktzahl		
1	Projektteam	8
2.1.	Referenzprojekt 1	27
2.2.	Referenzprojekt 2	27
2.3.	Referenzprojekt 3	27
3	Honorarangebot	39
Zu erreichende Gesamtpunktzahl		128

Projekt: Multifunktionsbau Schachmuseum in Ströbeck

Vergabeverfahren für Leistungen der Tragwerksplanung nach § 49 ff. HOAI

2.4 Auswertung

Die Auswertung der eingereichten Angebote und Unterlagen erfolgt durch die Vergabestelle anhand der unter 2.3 beschriebenen Zuschlagskriterien.

Etwilige Nachforderungen, z. B. zum eingereichten Angebot um eine Vergleichbarkeit aller Bieter sicherzustellen, wird die Vergabestelle den Bietern bei Bedarf mitteilen.

2.5 Benachrichtigung

Nach Auswertung der eingereichten Angebote wird die Vergabestelle gemäß § 62 VgV und § 134 GWB die Bieter, auf deren Angebot kein Zuschlag erteilt werden soll, über die Nichtberücksichtigung unterrichten.

2.6 Zuschlag

Nach Ablauf der Wartefrist nach § 134 GWB wird der Auftraggeber den Zuschlag auf das Angebot des Bieters erteilen, der auf Grundlage der Zuschlagskriterien die höchste Punktzahl erreicht hat.